

Capital-Gesuch. Auf ein Haus in der Stadt, welches sich über 4000 Thaler verrentirt, werden zur 2ten Hypothek zu Michaeli 400 Thaler gesucht. Darauf Reflectirende belieben solches gefälligst unter Adresse H. in Expedition dies. Bl. anzuzeigen.

Gesuch. Ein unverheiratheter Markthelfer, der 5½ Jahr mit gutem Zeugniß in einer hiesigen Handlung dient, sucht zu Michaeli dies. Jahres in einer Manufacturwaaren-, Schnitt- handlung oder Comptoir angestellt zu werden. Das Nähere Ransstädter Zwinger Nr. 385, parterre.

Gesuch. Ein gesittetes Frauenzimmer von einigen 20 Jahren, welches als Erzieherin dreier Kinder von 2 bis 5 Jahren in einem adeligen Hause gewesen und in weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, wünscht eine ähnliche Anstellung, oder bietet sich auch einer bejahrten Dame als Gesellschafterin an. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Eine kinderlose Witwe wünscht ein solides Frauenzimmer, deren Beschäftigung jedoch größtentheils außer dem Hause seyn dürfte, als Theilnehmerin ihres Logis gegen billige Vergütung zu finden. Auch sind bei derselben zwei Gebett gute Federbetten zu verkaufen. Wo? erfährt man in der Expedition dies. Bl.

A v e r t i s s e m e n t

Ein Logis, bestehend aus vier Stuben, mehreren Kammern, Küche und übrigem Zubehör, mit der Aussicht nach dem Grimma'schen Zwinger, ist wegen eines eingetretenen Todesfalles sofort oder wenigstens von Michaelis an zu vermieten, und das Nähere zu erfragen in Nr. 510, 3te Etage.

Vermietung. Im Brühl Nr. 480, schwarzes Hufeisen, 3 Treppen hoch, vorn heraus, ist eine freundliche Stube nebst Schlafzimmer an ledige Herren zu vermieten.

Vermietung. Zwei freundliche Stübchen in einem angesehenen Hause sind an stille Herren zu vermieten und können zu Michaeli bezogen werden. Das Nähere in der Katharinen- straße Nr. 365, im Hofe 2te Etage.

Vermietung. Am Thomaskirchhofe Nr. 103 ist in dem ganz neu eingerichteten Hause die erste Etage nebst Zubehör mit dem Parterre-Local von jetzt an zu vermieten, und das Nähere bei dem Hausmann in Nr. 68 zu erfahren.

Zu vermieten ist an einen soliden Herrn eine freundliche Stube nebst Schlafkammer auf dem Grimma'schen Steinwege, vorn heraus, und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen an der Reichsstraßen-Ecke in der Bude bei Herrn Frank.

Zu vermieten sind zwei Logis, jedes zu 2 Stuben nebst Zubehör, in Nr. 794. Das Nähere deshalb bei der Besitzerin.

Zu vermieten ist ein Laden in der Buchhändlerlage, bestehend aus einem Parterre- Zimmer von 3 Fenstern-Breite; einer hellen Schreibstube und einer kleinen Niederlage, durch
Friedrich Hofmeister.

Zu vermieten ist in der Katharinenstraße Nr. 368 die zweite Etage vorn heraus, welche von Michaeli an und auch früher überlassen werden kann.

Zu vermieten ist eine trockne Niederlage, so wie ein großer Keller mit Lagerhölzern; ferner von nächste Ostern an: eine schöne erste Etage 7 Fenster vorne heraus, mit allem Zubehör, Reichsstraße Nr. 398, unweit Kochs Hofe. Auskunft in der zweiten Etage.